Drehen - T (Turn)

I	Vodo	Kraftaufwand/Gewi	icht		Normzeitwerte in TMU für Drehwinkel											
	Noue	(daN/kg)		30°	45°	60°	75°	90°	105°	120°	135°	150°	165°	180°		
I	T-S	klein: ≤ 1		2,8	3,5	4,1	4,8	5,4	6,1	6,8	7,4	8,1	8,7	9,4		
	T-M	mittel: > 1 bis ≤	5	4,4	5,5	6,5	7,5	8,5	9,6	10,6	11,6	12,7	13,7	14,8		
	T-L	groß: > 5 bis ≤ 1	nittel: > 1 bis ≤ 5 proß: > 5 bis ≤ 16		10,5	12,3	14,4	16,2	18,3	20,4	22,2	24,3	26,1	28,2		

Körper-, Bein- und Fußbewegungen

Kode	TMU	Bewegungslänge	Beschreibung der Bewegungen						
FM FMP	8,5 19,1	bis 10 cm	Fußbewegung Drehachse: Knöchel Fußbewegung mit starkem Druck						
LM-	7,1 0,5	bis 15 cm jeder weitere cm	Beinbewegung Drehachse: Knie- oder Hüftgelenk in beliebige Richtung						
		< 30 cm	Seitenschritt: seitliche Verschiebung der Körperachse Hinlangen oder Bringen analysieren						
SS-C1	17,0 0,2	30 cm jeder weitere cm	Fall I: Der Seitenschritt ist beendet, wenn das bewegte Bein wieder auf dem Boden steht.						
SS-C2	34,1 0,4	30 cm jeder weitere cm	Fall II: Das nachgezogene Bein muss den Boden wieder berühren, bevor die folgende Bewegung ausgeführt werden kann.						
			Körperdrehung nach links oder rechts um 45° bis 90°						
TBC1	18,6		Fall I: Die Körperdrehung ist beendet, wenn das bewegte Bein wieder auf dem Boden steht.						
TBC2	37,2		Fall II: Das nachgezogene Bein muss den Boden wieder berühren, bevor die folgende Bewegung ausgeführt werden kann.						
B, S, KOK AB, AS, AKOK	29,0 31,9		Beugen, Bücken oder Knien auf ein Knie Aufrichten vom Beugen, Bücken, Knien auf ein Knie						
KBK AKBK	69,4 76,7		Knien auf beide Knie Aufrichten vom Knien auf beiden Knien Setzen Aufstehen						
SIT STD	34,7 43,4								
W - P W - PO	15,0 17,0	pro Schritt pro Schritt	Gehen Gehen behindert und /oder mit Last > 23 kg						

Original MTM-Karte 101 A von 1955 – Urheberrechte bei der U.S. MTM Association for Standards and Research

Urheberrechtlich geschützt – Nachdruck verboten – Copyright © 1955 ... © 2008 Eingetragen in die Urheberrolle des Deutschen Patentamtes unter Nr. 59 MTM ASSOCIATION e. V.

Elbchaussee 352, 22609 Hamburg

Telefon: +49 40 822779-0 Telefax: +49 40 822779-79

contact@mtm.org

MTM-1[®] Datenkarte



Ohne gründliche Ausbildung können der Gebrauch dieser MTM-Normzeitwertkarte und jede andere Anwendung von MTM zu falschen Resultaten führen

Die Normzeitwerte dieser Karte entsprechen einer Leistung von 100 % nach LMS

	Zeitei	nheiten								
TMU	TMU Sekunden Minuten									
1	0,036	0,0006	0,00001							
27,8	1									
1 666,7		1								
100 000			1							

Gleichzeitige Bewegungen

		Tr	enn D	en			Füg	gen •				Gr	eife G	en			E		igei 1	n		Hi	inla F		en
		2	2	1E 1D	29	NS SS NS		SS S	1	S	4	4	_	B	1A 2 5	C		E	3		A m		C O	В	A E
		D	Е		D	Е	D	Е	D	Е	0	W	0	W		0	W	0	W	0	W	0	W		
Hinlangen	A, E																								
R	В																								
K	C, D																								
Pringen	A, Bm																								
Bringen M	В																								
	С																								
Greifen 1A, 2, 5																									
Greifen 1B,1C								Gr	undl	oew	egu	ngei	n, d	ie in ind:	dies	er T	a-								
9	4															bel	le n Dre	icht her	enti	halte Jorr	en s nal	ınd: erwe	eise	leic	ht
Fügen	1S																mi	t al	len	Ğrι	ınd	bew	egu	nge	n,
Fügen	1SS, 2S										=						au ko	ntr	, we	enn ert is	da st d	bew s Dr der	ene mit	n ei-	
-	1NS,2SS,2NS																ne	m T	Γrer	nner	n vo	orko	mm	t	
Trennen	1E, 1D															AP		uck che		Je	der	Fal	l un	ter-	
D	2															Р3				mm	er s	schv	vieri	g	
Möglichkeit	en der gleichz	eiti	gen	Ausf	ühr	ung):									D3					rm	aler	weis	se	
= leicht		W:	inn	erha	lb d	les	nori	mal	en E	3lick	cfelo	des							erig	,					
= mit Üb		0:	auß	erha	ılb d	des	nor	mal	en E	Blick	kfeld	des										ier le assu			
= schwie	rig, Bewe-	E:	einfa	ach :	zu ł	nand	dhal	oen								_						wie			,
	n nachei- r analysie-	D:	sch	wieri	g z	u ha	andl	nab	en								er	forc	lerli	ich i	st \	w. V weg gun	en V	erle/	et-
							-	_																	

Blickfunktionen

Kode	TMU	Beschreibung
ET	15,2 × T/D max. 20,0	Blickverschieben (Eye Travel) T = Abstand zwischen den Blickpunkten D = Abstand der Augen von der Verbindungslinie der Blickpunkte
EF	7,3	Prüfen (Eye Focus)

Hinlangen - R (Reach)

Bewegungs-			Normz	eitwerte	e in TM	U		
länge in cm	R-A	R-B	R-C R-D	R-E	mR-A R-Am		<mark>m</mark> -Wert für B	Beschreibung der Fälle
bis 2	2,0	2,0	2,0	2,0	1,6	1,6	0,4	
4	3,4	3,4	5,1	3,2	3,0	2,4	1,0	A Hinlangen zu einem Gegenstand, der sich immer an einem genau bestimmten Ort be-
6	4,5	4,5	6,5	4,4	3,9	3,1	1,4	findet, in der anderen Hand liegt oder auf
8	5,5	5,5	7,5	5,5	4,6	3,7	1,8	dem die andere Hand ruht.
10	6,1	6,3	8,4	6,8	4,9	4,3	2,0	
12	6,4	7,4	9,1	7,3	5,2	4,8	2,6	
14	6,8	8,2	9,7	7,8	5,5	5,4	2,8	B Hinlangen zu einem alleinstehenden Gegen-
16	7,1	8,8	10,3	8,2	5,8	5,9	2,9	stand, der sich an einem von Arbeitszyklus
18	7,5	9,4	10,8	8,7	6,1	6,5	2,9	zu Arbeitszyklus veränderten Ort befindet.
20	7,8	10,0	11,4	9,2	6,5	7,1	2,9	
22	8,1	10,5	11,9	9,7	6,8	7,7	2,8	C Hinlamana mu sinam Canamatana dan mit
24	8,5	11,1	12,5	10,2	7,1	8,2	2,9	C Hinlangen zu einem Gegenstand, der mit gleichen oder ähnlichen Gegenständen so
26	8,8	11,7	13,0	10,7	7,4	8,8	2,9	vermischt ist, dass er ausgewählt werden
28	9,2	12,2	13,6	11,2	7,7	9,4	2,8	muss.
30	9,5	12,8	14,1	11,7	8,0	9,9	2,9	
35	10,4	14,2	15,5	12,9	8,8	11,4	2,8	D Hinlangen zu einem Gegenstand, der klein
40	11,3	15,6	16,8	14,1	9,6	12,8	2,8	ist oder sehr genau oder mit Vorsicht gegrif-
45	12,1	17,0	18,2	15,3	10,4	14,2	2,8	fen werden muss.
50	13,0	18,4	19,6	16,5	11,2	15,7	2,7	
55	13,9	19,8	20,9	17,8	12,0	17,1	2,7	F.Vanlagen den Hand in eine nieht heetingste
60	14,7	21,2	22,3	19,0	12,8	18,5	2,7	E Verlegen der Hand in eine nicht bestimmte Lage, sei es zur Erlangung des Gleichgewich-
65	15,6	22,6	23,6	20,2	13,5	19,9	2,7	tes, zur Vorbereitung der folgenden Bewe-
70	16,5	24,1	25,0	21,4	14,3	21,4	2,7	gung oder um die Hand aus der Arbeitszone
75	17,3	25,5	26,4	22,6	15,1	22,8	2,7	zu entfernen.
80	18,2	26,9	27,7	23,9	15,9	24,2	2,7	

Greifen - G (Grasp)

			renen - u	(Grasp)								
Kode	тми		Beschreibung der Fälle									
G1A	2,0	Zufassungsgriff: Greifen	ufassungsgriff: Greifen eines leicht zu fassenden, allein liegenden Gegenstandes.									
G1B	3,5	Ankantgriff : Greifen eines sauf einer Ebene liegt.	> 12 bis ≤ 25 mm Abrollgriff:									
G1C1	7,3	Ø > 12 bis ≤ 25 mm										
G1C2	8,7	$\emptyset \ge 6$ bis ≤ 12 mm										
G1C3	10,8	Ø < 6 mm	durch Hindernisse von einer Seite und von unten erschwert wir									
G2	5,6	Nachgreifen: Verlegen des K	ontrollpunktes a	an einen Gegenstand, ohne die Kontrolle über diesen zu verlieren.								
G3	5,6	Übergabegriff : Eine Hand andere Hand diese aufgibt.	übernimmt	die Kontrolle über einen Gegenstand, während die								
G4A	7,3	> 25×25×25 mm		Auswählgriff: Greifen eines mit anderen vermisch-								
G4B	9,1	$\geq 6 \times 6 \times 3$ bis $\leq 25 \times 25 \times 25$	mm	ten Gegenstandes, so dass er ausgesucht und aus-								
G4C	12,9	< 6×6×3 mm		gewählt werden muss.								
G5	0,0	Berührungsgriff : Durch B so dass die nachfolgende G	erührung ge rundbewegu	nrügend Kontrolle über einen Gegenstand erhalten, Ing ausgeführt werden kann.								

Loslassen - RL (Release)

		LUSIASSEII	- KL (Kei	ease)	
Kode	TMU	Beschreibung	Kod	е	TMU	Beschreibung
RL1	2,0	Durch Öffnen der Finger	RL2	2	0,0	Durch Aufheben des Kontaktes

Bringen - M (Move)

					Dringen	- M (MO)	_		
Bewegungs-		Normz	eitwerte	in TMU		Mit Kraft	aufwand/Gev	wicht	
länge in cm	M-A	М-В	M-C	mM-B M-Bm	m-Wert für B	in daN/kg	stat. Konst. SC in TMU	dynam. Faktor	Beschreibung der Fälle
bis 2	2,0	2,0	2,0	1,7	0,3	1	0,0	1,00	
4	3,1	4,0	4,5	2,8	1,2	1	0,0	1,00	
6	4,1	5,0	5,8	3,1	1,9	2	1,6	1,04	A Einen Gegenstand
8	5,1	5,9	6,9	3,7	2,2		1,0	1,04	zur anderen Hand
10	6,0	6,8	7,9	4,3	2,5	4	2,8	1,07	oder gegen einen
12	6,9	7,7	8,8	4,9	2,8	4	2,0	1,07	Anschlag bringen.
14	7,7	8,5	9,8	5,4	3,1	6	4.2	1 12	
16	8,3	9,2	10,5	6,0	3,2	0	4,3	1,12	
18	9,0	9,8	11,1	6,5	3,3	8	5,8	1 17	
20	9,6	10,5	11,7	7,1	3,4	0	3,6	1,17	
22	10,2	11,2	12,4	7,6	3,6	10	7.2	1 22	B Einen Gegenstand in
24	10,8	11,8	13,0	8,2	3,6	10	7,3	1,22	eine ungefähre oder unbestimmte Lage
26	11,5	12,3	13,7	8,7	3,6	12	8,8	1,27	bringen.
28	12,1	12,8	14,4	9,3	3,5	12	0,0	1,2/	Spiel: > 25 mm
30	12,7	13,3	15,1	9,8	3,5	14	10,4	1,32	
35	14,3	14,5	16,8	11,2	3,3	14	10,4	1,32	
40	15,8	15,6	18,5	12,6	3,0	16	11,9	1 26	
45	17,4	16,8	20,1	14,0	2,8	10	11,9	1,36	
50	19,0	18,0	21,8	15,4	2,6	18	13,4	1,41	C Einen Gegenstand in
55	20,5	19,2	23,5	16,8	2,4	10	13,4	1,41	eine genau bestimmte
60	22,1	20,4	25,2	18,2	2,2	20	14,9	1,46	Lage bringen.
65	23,6	21,6	26,9	19,5	2,1	20	14,9	1,40	Spiel:
70	25,2	22,8	28,6	20,9	1,9				> 12 bis ≤ 25 mm
75	26,7	24,0	30,3	22,3	1,7	22	16,4	1,51	
80	28,3	25,2	32,0	23,7	1,5				

Fügen - P (Position)

		Passungsklasse		Symmetrie-	Handh	abung
Kode	Passung	Einfügen	Anfügetoleranz	fall	E	D
	lose	Kein Druck notwendig		S	5,6	11,2
P1			$> \pm 1,5$ bis $\leq \pm 6,0$ mm	SS	9,1	14,7
				NS	10,4	16,0
				S	16,2	21,8
P2	eng	Leichter Druck notwendig	$> \pm 0.4$ bis $\leq \pm 1.5$ mm	SS	19,7	25,3
				NS	21,0	26,6
				S	43,0	48,6
Р3	fest	Starker Druck notwendig	$> 0 \text{ bis } \le \pm 0.4 \text{ mm}$	SS	46,5	52,1
				NS	47,8	53,4

Drücken - AP (Apply Pressure)

Vada	TMU	Poschroibung	Vampanantan	Kode	TMU	Beschreibung
Kode	IMU	Beschreibung	Komponenten	AF	3,4	Kraftaufbau
APA	10,6	Ohne Nachgreifen	AF+DM+RLF	DM	4,2	Minimale Festhaltezeit
APB	16,2	Mit Nachgreifen	G2+APA	RLF	3,0	Kraftabbau

Trennen- D (Disengage)

Kode	Passung	Beschreibung	E	D
D1	lose	Sehr kleine Kraft – geringer Rückschlag (bis ca. 2,5 cm)	4,0	5,7
D2	eng	Mittlere Kraft – leichter Rückschlag (bis ca. 12 cm)	7,5	11,8
D3	fest	Große Kraft – starker Rückschlag (bis ca. 30 cm)	22,9	34,7